



ehemalige Wegefläche durchgehend in mind. 3 m Breite befahrbar, für Grabenräumung und gelegentliche Befahrung
 Dauerbrache bzw. Gras- u. Krautsaum; Mahd des Streifens nur alle 2-3 Jahre
 Markierung des Grenzverlaufes durch einige Eichenspaltpfähle, 0,5 m von der Grenze abgerückt eingeschlagen
 Anpflanzung von 15 Solitäräumen an der östlichen Grabenseite
 Aufweitung des Grabens auf ca. 80 cm Sohlbreite und Böschungsabflachung

Defekten Rohrdurchlass ausbauen

Sandfang neu herstellen



Stadt Rheine
 Fachbereich 5
 48427 Rheine
 Tel.: 05971 / 939425

- ! **1-reihige Anpflanzung:** Erle, Wasserschneeball, Hundsrose, Traubenkirsche, Hasel, Weißdorn, Pfaffenhütchen
 - **Einzelbäume:** Kopfweiden, Schwarzerlen
 - Paschenau-Graben:** Ufer abflachen, Querschnitt teilw. aufweiten, Sohle stellenweise nach Osten verschieben
- Maßstab 1 : 1500 Stadt Rheine, FB 5.5.1 Dezember 2005